

Fact Sheet

ICP-PowerBase 2000

ICP-PowerBase 2000 ist ein CRM- (Customer Relationship Management) System und richtet sich hauptsächlich an Klein- und Mittelbetriebe. Damit haben Sie nicht nur Ihre Adressdaten im Griff, sondern planen Kontakte und Projekte, fakturieren Ihre Aufträge, erstellen Massnahmenpläne, haben Ihre Nachbearbeitung im Griff, um nur ein paar Details zu nennen. Selbstverständlich ist auch ein umfassendes Statistik-Modul integriert, womit Sie Umsatz- und Absatzdaten bis auf Produktebene, Kunde und Verkaufsgebiet planen und auswerten.

Die ausgereiften Schnittstellen zu Microsoft Office Word®, Microsoft Office Excel®, Microsoft Office Outlook® und TwiXtel ermöglichen ein effizientes Arbeiten. Dabei werden beispielsweise Planungsdaten in den Outlook-Kalender bidirektional übertragen, Zahlungserinnerungen den Outlook-Aufgaben hinzugefügt etc. Es versteht sich von selbst, dass Sie ab dem Kundestamm Einzel- und Serienbriefe, Fax und weitere Dokumente an Microsoft Office Word® übertragen.

Da sich die Daten replizieren lassen, können Sie Daten offline erfassen und diese mit der Hauptdatenbank synchronisieren, was für den Einsatz im Aussendienst eine wichtige Voraussetzung darstellt.

Mit dem speziell entwickelten Datenimport-Modul integrieren Sie bequem Ihre bestehenden Adressdaten in ICP-PowerBase 2000.

Administratoren

Per Mausclick können Sie den Datenbankbenutzern eine Mitteilung auf den Bildschirm zaubern und die entsprechenden Arbeitsstationen "aus der Ferne" ausloggen. Während dem Systemunterhalt kann das Einloggen neuer Benutzer verhindert werden. Zusätzliche Hilfsmittel ermöglichen es dem Systemadministrator, die Datenbank zu komprimieren und gegebenenfalls zu reparieren.

Änderungen

Aus dem Programm ist stets ersichtlich, wer und wann eine Änderung vorgenommen hat. Sie sehen auch, in welchem Eingabefeld die Änderung vorgenommen wurde.

Anredestamm

Das Programm stellt Ihnen einen dreisprachigen Anredestamm zur Verfügung, den Sie selber erweitern können.

Ansichten

Können verschieden sein. Das ist beim Programm

ICP-PowerBase 2000 genau so. Sie können zwischen verschiedenen Ansichten auswählen. Von der formularbasierten- "browsen" Sie zur tabellarischen Darstellung.

Autowähler

Sofern Sie an Ihrem PC auf ein Modem zugreifen können, erledigt ICP-PowerBase 2000 den Verbindungsaufbau.

Backend-Datenbank

Microsoft Access oder SQL-Server ab Version 2005.

Berichte (Statistik)

Grösste Kunden Schweiz, Export, Schweiz und Export - Länder-, Kantons-, Verkaufsgebietsvergleiche - Bericht nach Auftragspositionen (Fremdwährungen in CHF bereinigt) - Kumulierte Verkaufszahlen (nach Verkaufsgebieten und Produktgruppen) - Kumulierte Verkaufszahlen (nach Sachbearbeitern) - Zusammenfassung der Verkaufszahlen (nach Produktgruppen) - Zusammenfassung der Verkaufszahlen (nach Sachbearbeitern) - Auftragsbestand bzw. noch nicht fakturierte Aufträge.

Briefumschläge drucken

Markieren Sie einen Datensatz - wählen Sie eine Umschlagsgrösse und schon fertig ist die ganze Couvert-Beschriftung!

Budgetierung

Mit dem Statistik-Modul kann ein detailliertes Kundenbudget erstellt werden.

Datensatz-"Leichen"

Kontaktadressen mit denen über einen bestimmten Zeitraum keinen Kontakt mehr stattfand, können selektioniert und bei Bedarf gelöscht werden.

Dokumentverknüpfungen

Im Bereich der Kontaktplanung lassen sich Dokumente mit Terminen verknüpfen.

Dubblettensuche

Überprüfen Sie von Zeit zu Zeit Ihre Datenbank auf doppelte Einträge mit der ICP-Dubblettensuche.

Exportformate

Unterstützt werden Excel, Outlook-Kontakte und Text.

Fakturierung

Mit einer Fakturaerfassungsmaske können Sie statistikrelevante Rechnungsdaten übernehmen: - Kunde (aus Kundenstamm) - Datum der Faktura - Fälligkeit - Kommissions-, Auftrags- oder Rechnungsnummer - Zusatzfeld z.B. Ausrüstung aus Charge XY - Produkt - Absatzmenge - Rechnungsbetrag (auch Fremdwährung) - Fremdwährungscode - Rechnungsbetrag in CHF (berechnetes Feld) - Zahlungseingang (Datum). Mit diversen Auswertungsmöglichkeiten können Sie aussagekräftige Berichte erstellen. Diese Berichte beziehen sich auf ein gewähltes Zeitintervall. Verglichen werden IST- mit SOLL- und zum Teil mit Vorjahreswerten. Sämtliche Zahlen werden auf Jahresendbasis indexiert. Zwischenresultate werden zusätzlich in kumulativen oder relativen Prozentwerten dargestellt. Absatz resp. Umsatzzahlen beziehen sich auf den Parent-Datensatz (Firma). Es besteht jedoch die Möglichkeit, die Rechnung einer Kontaktperson zuzuteilen. Beispiel: Eine Unternehmung ist im Bereich Kurswesen tätig. Die Kurskosten eines Teilnehmers werden der Firma verrechnet. Die Kursbestätigung soll jedoch dem Kursteilnehmer (Kontaktperson innerhalb der Firma) direkt zugestellt werden. Weiter sind in diesem Zusammenhang die automatische Fakturanummerierung sowie die Auswertungen bei Geschäftsjahren die sich nicht auf ein Kalenderjahr beziehen, erwähnenswert. Aus dem Rechnungsempfänger, der Rechnungsnummer und dem Betrag wird in Microsoft Outlook® ein Termin auf das Fälligkeitsdatum gesetzt. Nach Verbuchung des Zahlungseinganges, wird der Reminder automatisch gelöscht. Auf diese Weise haben Sie Ihre Debitoren immer voll im Griff!

Faxe und Briefe

Markieren Sie einen Datensatz und wählen Sie eine Dokumentvorlage aus. Per Mausclick wird Ihr Word-Dokument mit den entsprechenden Daten erstellt.

Filter und Sortierungen

Sie können eine unbeschränkte Anzahl von Abfragefiltern generieren, diese benennen und nachträglich wieder auf Ihre Selektion zurückgreifen.

Grafische Auswertungen

Die Untergruppen können grafisch ausgewertet werden. Die Diagramme können mit einem individuellen Titel versehen und ausgedruckt werden.

Happy Birthday!

Eine Geburtstagsliste wird laufend nachgeführt. Per Mausclick können Sie die Details einsehen.

Importieren von Daten

Mit ICP-PowerBase ist es möglich, bestehende Daten aus Fremdprogrammen zu importieren. Es werden diverse Datenformate unterstützt.

Kontaktarten

Sie können eine unbeschränkte Anzahl Kontaktarten eingeben wie zum Beispiel Kunden, Lieferanten, Agenten usw. Eine Untergruppenbildung ist hier bereits möglich.

Kontaktpersonen

Eine Hauptadresse kann eine unbeschränkte Anzahl Detaildatensätze mit Kontaktpersonen beinhalten. Vom Geburtsdatum bis zur E-Mail Adresse können Sie hier alles eingeben. Pflichteingabefelder sind farblich hinterlegt.

Kontakt-/Projektplanung

Rapportieren Sie die Kontakte, indem Sie zum Beispiel Kundenbesuche, Telefonate usw. unter der Firma bzw. Ansprechpartner resp. Projekt festhalten. Auf Wunsch werden alle Termine mit Microsoft Outlook® abgeglichen. Sie können eine unbeschränkte Anzahl von Kontaktarten definieren. Es steht Ihnen eine Selektionsmaske für die Auswertung Ihrer Kontakte oder Projekte zur Verfügung. Sie können festlegen wer (Verantwortlichkeit), was (Massnahme), wann (zu welchem Zeitpunkt d.h. Datum und Uhrzeit) machen muss. Ferner können Sie den Status (pendent/erledigt) festlegen. Das Programm zeigt Ihnen an, wer und zu welchem Zeitpunkt einen Eintrag gemacht hat. Nachdem Sie eine Selektion vorgenommen haben, stehen Ihnen zwei Berichte, einen Kontaktplan sowie einen Verkaufsstufen- respektive Projektplan zur Verfügung. Diese Auswertungen können auch grafisch dargestellt und ausgedruckt werden. Der Programmteil eignet sich hervorragend als Controlling-Instrument sowohl für den Mitarbeiter als auch für den Vorgesetzten: Der Mitarbeiter kann sich jederzeit eine Liste pender Aufgaben anzeigen bzw. ausdrucken lassen und diese jeweils als "TODO"-Liste verwenden. Der Vorgesetzte gewinnt dank den Selektionsmöglichkeiten schnell einen Überblick über den Stand aktueller Kontakte und Projekte. Mit den eingebauten Berichten kann eine detaillierte Projektabrechnung vorgenommen werden, welche hinsichtlich des Inhaltes voll parameterisiert werden kann.

Kontaktstatus

Definieren Sie Ihre eigenen, von der Anzahl her unbeschränkten Status-Codes.

Fact Sheet ICP-PowerBase 2000

Mailarchivierung

Integrierte Mailarchivierung.

Postleitzahl/Ortsverzeichnis

Die Schweizer Postleitzahlen und das Ortsverzeichnis ist in die Datenbank integriert. Die Eingabe der Postleitzahl genügt - die Ortschaft wird automatisch eingefügt.

Replikation

Auch an Ihren Aussendienst ist gedacht worden. Die Datenbank kann repliziert werden. Es ist möglich, die auf Geschäftsreisen erfassten Daten zu Hause mit der Netzwerkdatei, die zwischenzeitlich möglicherweise verändert wurde, abzugleichen.

Schnellabfrage

Die Abfragemaske Quick-Informationen ermöglicht Ihnen, Auftragspositionen nach diversen Selektionskriterien auszuwerten. Dabei können Sie zwischen der Bildschirmanzeige oder dem Ausdruck in Berichtsform wählen. Projektplanung (Statistik) Auch für die Projektplanung eignet sich das Statistik-Modul hervorragend. Das 'Kundenbudget' würde in diesem Fall dem Projektbudget entsprechen. Teilrechnungen resp. Teilprojekte würden Sie in der 'Fakturaerfassung' berücksichtigen. Damit hätten Sie jederzeit die volle Übersicht über den finanziellen Stand Ihrer Projekte.

Schnellsuche

Für die Schnellsuche einzelner Datensätze stehen Ihnen verschiedene, leicht zu bedienende Hilfsmittel zur Verfügung.

Selektionen

Ihre Daten können Sie auf "Tausend und zurück" auswerten. Anschliessend steht es Ihnen frei, Einzel- und Serientiketten, Berichte und Transferdateien zu erstellen. Einzeletiketten sind auf einem Etikettenbogen platzierbar.

The screenshot shows a configuration window with the following elements:

- Sprache:** A dropdown menu set to 'D'.
- SB:** A dropdown menu set to 'BP'.
- ZFeld2:** An empty text input field with a small 'X' icon to its right.
- Datentransfer:** A section containing three radio button options:
 - Nur Datentransfer
 - Mit Begriff hinzufügen (with a small calendar icon)
 - Mit Begriff löschen
- Filterwahl:** A section containing a dropdown menu and a small icon with a red 'X'.

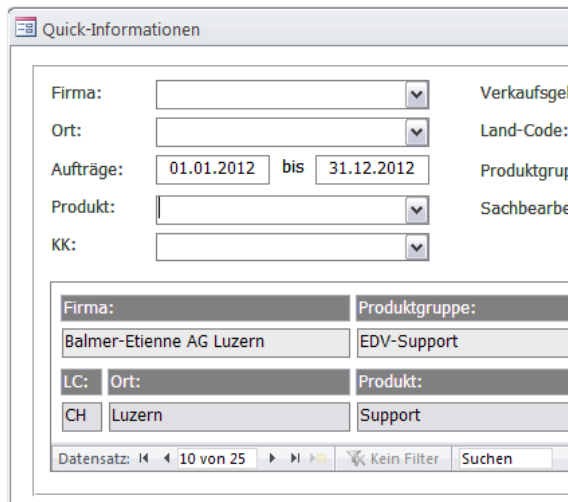
Sicherheitssystem

Integriertes mehrstufiges Sicherheitssystem. Durch Benutzer- und Gruppenkonten sind verschiedene Zugriffsrechte zuweisbar.

Tageseingabe

Mittels eines Formulars kann über sämtliche Ansprechpartner bzw. Projekte ein Reporting betrieben werden. Die angezeigten Datensätze können auf einen bestimmten Kontakt-/Projektstatus eingegrenzt werden. Zum Beispiel werden auf Wunsch nur noch Kontakte bzw. Projektschritte mit einem bestimmten Status angezeigt. Ferner kann die Anzeige jeweils auf aktuelle Daten d.h. Daten grösser gleich heute eingegrenzt werden. Tageseingabe beinhaltet drei Standard-Schaltflächen: "Heute", "Morgen" sowie "7 Tage". Diese Abfragen sind auf den eingeloggtten User bezogen. Der Benutzer kann somit per Knopfdruck einsehen, welche Termine und Verantwortlichkeiten für die erwähnten Intervalle anstehen. Zusätzliche Abfragen: Alle Eingabefelder können benutzerfreundlich ausgewertet werden.

Fact Sheet ICP-PowerBase 2000



Quick-Informationen

Firma: Verkaufsgel

Ort: Land-Code:

Aufträge: 01.01.2012 bis 31.12.2012 Produktgrup

Produkt: Sachbearbe

KK:

Firma:	Produktgruppe:
Balmer-Etienne AG Luzern	EDV-Support
LC: Ort:	Produkt:
CH Luzern	Support

Datensatz: 10 von 25 Kein Filter Suchen

Telefonmarketing

Mit ICP-PowerBase können Sie erfolgreich Telefonmarketing-Umfragen durchführen: In einem ersten Schritt werden die zu telefonierenden Kontakte aufgrund von bestimmten Kriterien über entsprechende Masken selektioniert. Die Fragen werden in den Stammdaten 'Kontaktarten' codiert. In einer zusätzlichen Eingabemaske kann der Projektleiter die Kontakte dem entsprechenden Telefonmarketer zuteilen. Der Telefonmarketer wählt zur Durchführung des Telefonmarketings die entsprechende Eingabemaske. Die Auswertung der Umfrageresultate erfolgt über eine entsprechende Selektionsmaske.

Transferdateien

Aus sämtlichen Selektionen können Sie so genannte Transferdateien generieren, mit denen Sie Serienbriefe erstellen oder dessen Daten Sie in andere Anwendungsprogramme exportieren können.

TwixTel-Schnittstelle

Es ist möglich, Datensätze aus TwixTel in ICP-PowerBase zu übernehmen oder abzugleichen.

Umfassende Hilfestellung

Obwohl wir überzeugt sind, dass ein "drei Minuten

Ei" schwieriger zu kochen ist, als ICP-PowerBase 2000 zu bedienen, haben wir uns grosse Mühe gegeben, ein umfassendes, kontextbezogenes Online-Hilfesystem zur Verfügung zu stellen.

Untergruppen

Untergruppen-Begriffe lassen sich durch zwei so genannte Gruppenkörbe verschiedenen Kontaktpersonen zuteilen. Die Anzahl Begriffe ist unbeschränkt. Den Aufbau bzw. die Logik bestimmen Sie selbst. Das System ist dabei völlig offen.

Untergruppenauswertungen

Aus den "Gruppenkörben" können Sie durch Verknüpfungen Ihre Untergruppen auswerten. Die selektionierte Adresse erscheint auch bei mehrmaliger Erfüllung der Kriterien nur einmal.

Zeiterfassung

Neu können Sie mit PowerBase 2000 im Bereich der Kontakt- und Projektplanung Ihre Arbeitsschritte und die dabei anfallenden Kosten respektive Spesen eingeben, verarbeiten und auswerten. Anhand eines Dialogformulars können Sie bestimmen, welche Felder in Ihrem Bericht eingeschlossen werden sollen.

Ist das schon alles?

Nein, natürlich nicht! Gerne führen wir Ihnen die Datenbanklösung unverbindlich vor. Dabei werden Sie sich von der einzigartigen Funktionalität selbst überzeugen können.

Und wie steht es mit dem Preis?

Gerne offerieren wir Ihnen ICP-PowerBase 2000 zugeschnitten auf Ihre Bedürfnisse. Zögern Sie nicht, mit uns in Verbindung zu treten. Wir können Ihnen versichern: Sie bekommen viel geboten und das zu einem äusserst attraktiven Preis.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Systemanforderungen

Ab Microsoft Windows® Server 2008/ Vista, min. 2 GB RAM, 500 MB freien Festplattenspeicher.

Smart Software at your Fingertips